

Haus für Schwestern und Angestellte der Stockholmer Spitäler = Habitation des sœurs et employés des hôpitaux de Stockholm = House for nurses and employees of the Stockholm hospitals

Autor(en): **Zietzschmann, Ernst**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **11 (1957)**

Heft 1

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-329465>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Haus für Schwestern und Angestellte der Stockholmer Spitäler

Habitation des sœurs et employés des hôpitaux de Stockholm
House for nurses and employees of the Stockholm hospitals

Architekt: Lennarth Tham SAR,
Stockholm

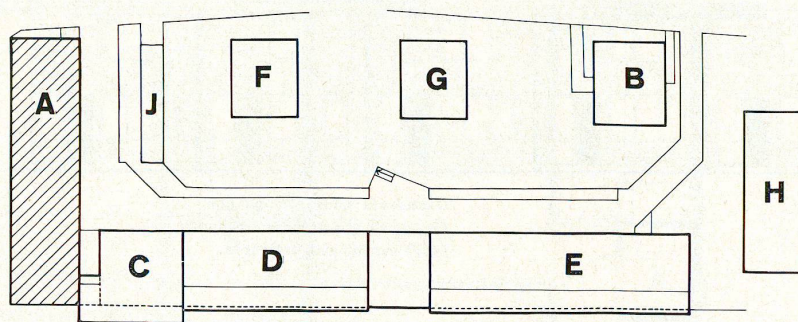
Die Aufgabe bestand darin, für Schwestern und Angestellte der vielen neuen Stockholmer Spitäler Wohnraum zu schaffen. Das Programm umfaßte 128 Einzimmerwohnungen mit Kochnische und Bad, acht Zweizimmerwohnungen mit Kochnische und Bad, acht Zweizimmerwohnungen mit Küche und Bad und 8 Dreizimmerwohnungen mit Küche und Bad. Im Erdgeschoß waren an der Hornsgatan, der wichtigsten Geschäftsstraße des Stadtteiles Södermalm, zwei Ladenlokale und im übrigen Büros einzubauen.

Dieses Bauprogramm wurde in einem neunstöckigen, langgestreckten, von Nord nach Süd verlaufenden Bau untergebracht, welcher ein Teil einer noch in Ausführung begriffenen Gesamtüberbauung ist. Konstruktiv handelt es sich um einen Eisenbetonskelettbau, wo alle Wohnungstrennwände als armierte, tragende Betonwände ausgeführt sind. Die übrigen Zwischenwände bestehen aus Siporexleichtbeton und sind vorfabriziert. Die ebenfalls vorfabrizierten Fassadenelemente bestehen aus Holzrahmen und Holzfenstern; die Brüstungen zeigen außen hartgepreßte Asbestzementplatten, welche gegen innen mit Steinwolleplatten isoliert sind. Die Grundrißeinteilung, charakterisiert durch den Wechsel zwischen größeren und kleineren Einzimmerwohnungen, zu denen an den Giebelseiten jeweils größere Wohneinheiten kommen, sind deutlich und klar in den Fassaden ablesbar. Die Architektur ist von überzeugender Eindeutigkeit. Zie.

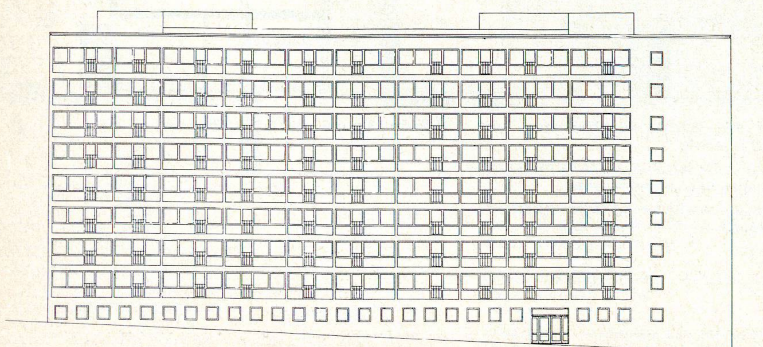


Südfassade mit Erdgeschoßläden.
Façade sud et magasins au rez-de-chaussée.
South elevation with shops on ground floor.

Situation der geplanten Gesamtüberbauung 1:1500.
Situation de l'ensemble des constructions 1:1500.
Site of the entire complex 1:1500.



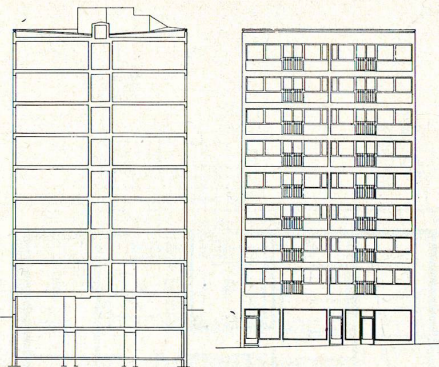
Westfassade / Façade ouest / West elevation 1:600



- A Schwestern- und Angestelltenhaus / Habitation des sœurs et des employés / House for nurses and employees
- B Mehrfamilienhaus mit großen Wohnungen (im Bau) / Maison multifamiliale à grands appartements (en chantier) / Multiple-family house with large flats (under construction)
- C Filialgebäude der Stadtbibliothek (Ausführung 1957) / Bâtiment de la succursale de la bibliothèque municipale (exécution 1957) / Municipal branch library (to be built 1957)
- D, E Geschäfts- und Bürohäuser mit Läden (Ausführung 1957) / Immeubles commerciaux et administratifs avec magasins (exécution 1957) / Commercial and administration buildings (to be built 1957)
- F, G, H Mehrfamilienhäuser (1940) / Habitations multifamiliales (1940) / Multiple-family houses (1940)
- J Abfahrt zur unterirdischen Garage / Rampe descendant au garage souterrain / Descending ramp to underground garage

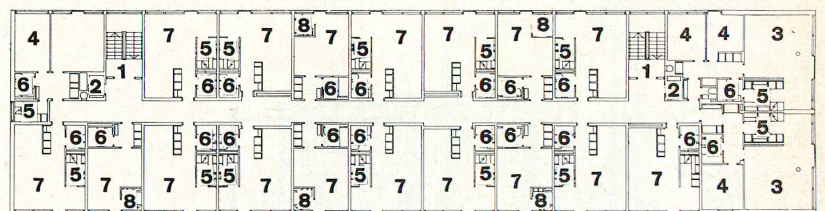


Gesamtansicht von Nordwest.
 Vue d'ensemble du nord-ouest.
 Overall view from north-west.



Schnitt / Coupe / Section 1:600

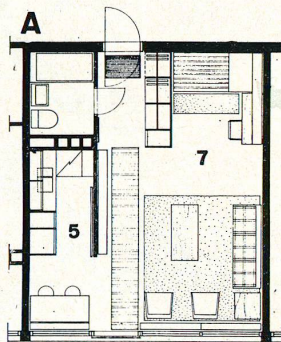
Südfassade / Façade sud / South elevation 1:600



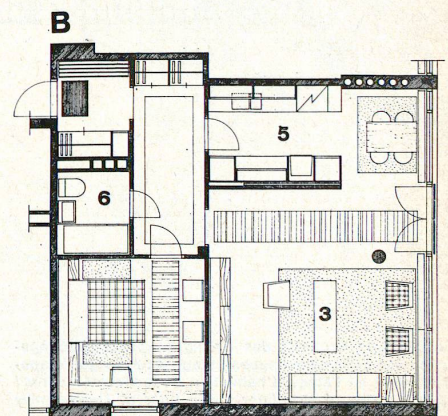
Normalgrundriß / Plan normal / Standard plan 1:500

- 1 Treppenhaus mit Müllabwurfschacht / Cage d'escalier avec puits à ordures / Stair-well with refuse shaft
- 2 Aufzug / Ascenseur / Lift
- 3 Wohnzimmer mit Ebnische / Salle de séjour avec coin des repas / Living-room with dining nook
- 4 Schlafzimmer / Chambre à coucher / Bedroom
- 5 Küche / Cuisine / Kitchen
- 6 Bad und WC / Bains et WC / Bath and WC
- 7 Wohnschlafzimmer / Salle de séjour/chambre à coucher / Living-bedroom
- 8 Kochnische / Cuisinette / Kitchenette

A
 Grundriß einer Einzimmerwohnung / Plan d'un appartement d'une pièce / Plan of a one-room flat 1:150



B
 Grundriß einer Zweizimmerwohnung / Plan d'un 2-pièces / Plan of a two-room flat 1:150



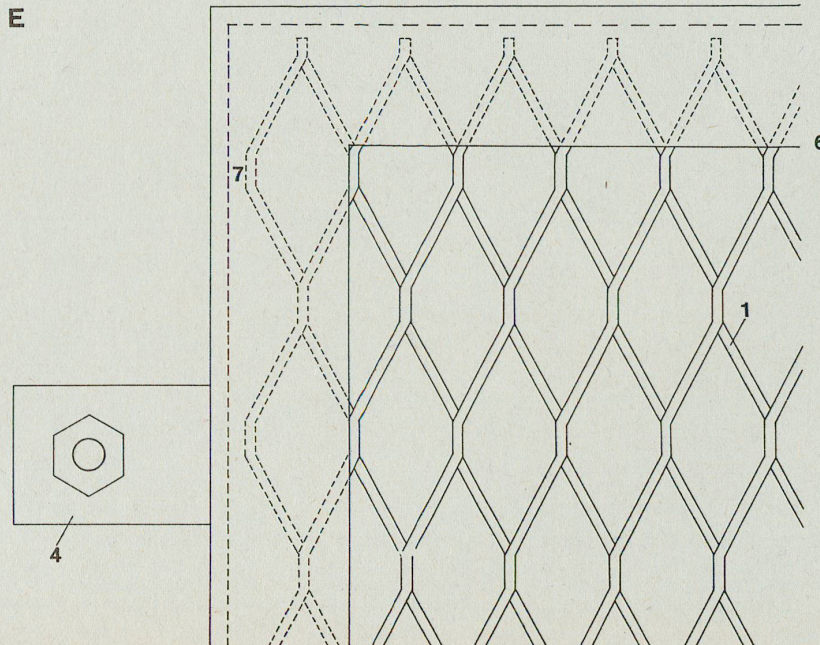
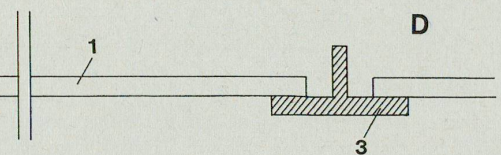
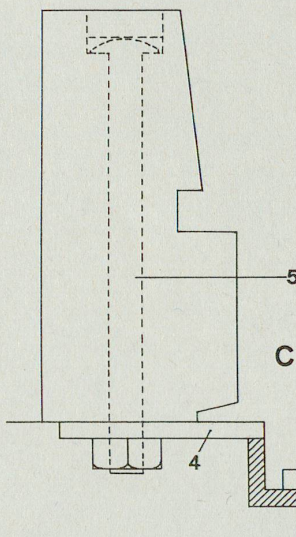
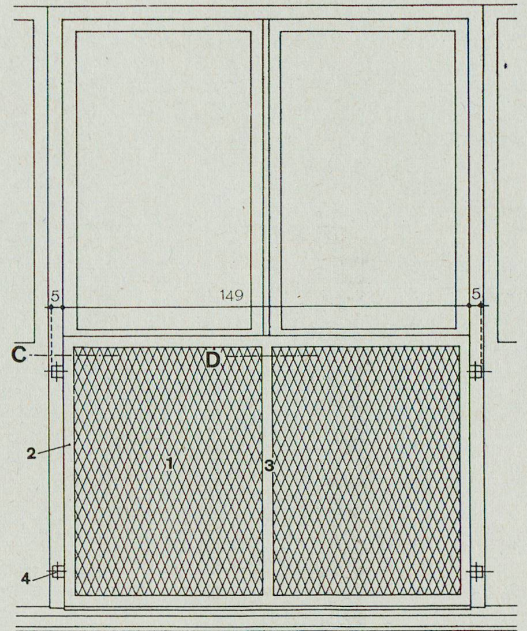
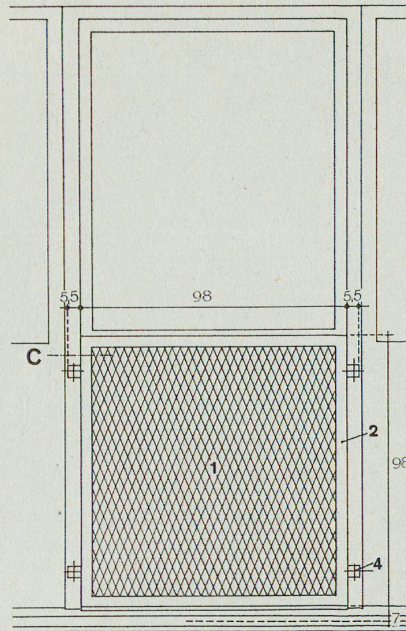
Haus für Schwestern und Angestellte der Stockholmer Spitäler

Habitation des infirmières et employés des hôpitaux de Stockholm
House for Nurse and Employee of the Stockholm Hospitals

Architekt: Lennart Tham SAR, Stockholm

- A Ansicht eines 98 cm breiten Gitters vor einflügligen Fenstertüren / Vue d'une grille large de 98 cm devant une porte-fenêtre à un battant / View of 98 cm. wide grid in front of single-wing French door 1:25
- B Ansicht eines 149 cm breiten Gitters vor zweiflügligen Fenstertüren / Vue d'une grille large de 149 cm devant une porte-fenêtre à deux battants / View of 149 cm. wide grid in front of double-wing French door 1:25
- C Detailpunkt: Grundriß des seitlichen Anschlusses / Détail: plan d'un raccord latéral / Detail: plan of lateral connection 1:2
- D Detailpunkt: Mittelsprosse des Gitters / Détail: montant médian de la grille / Detail: centre rung of grid 1:2
- E Detailansicht einer Gitterecke / Détail d'un coin de grille / Detail of corner of grid 1:2

- 1 Geschweißtes Streckmetallgitter / Grille soudée en métal déployé / Welded expanded metal grid
- 2 Seitlicher Gitterrahmen L-Eisen 40/20/5 mm / Cadre latéral de grille en cornières 40/20/5 mm / Lateral grid frame L-iron
- 3 Mittelsprosse des Gitters T-Eisen 40/20/5 mm / Montant médian de la grille en fer en T 40/20/5 mm / Centre rung of Grid T-iron
- 4 Befestigungslasche / Patte de scellement / Fastening butt strap
- 5 Durchgehender, galvanisierter Schraubenbolzen, im Fensterrahmen einverdeckt gelassen / Boulon traversant galvanisé, noyé dans le cadre de fenêtre / Galvanized bolt going through and sunk in window frame
- 6 Jede fünfte Masche wird geschweißt / Une maille sur cinq est soudée / Every fifth mesh is welded
- 7 Jede zweite Masche wird geschweißt / Une maille sur deux est soudée / Every second mesh is welded

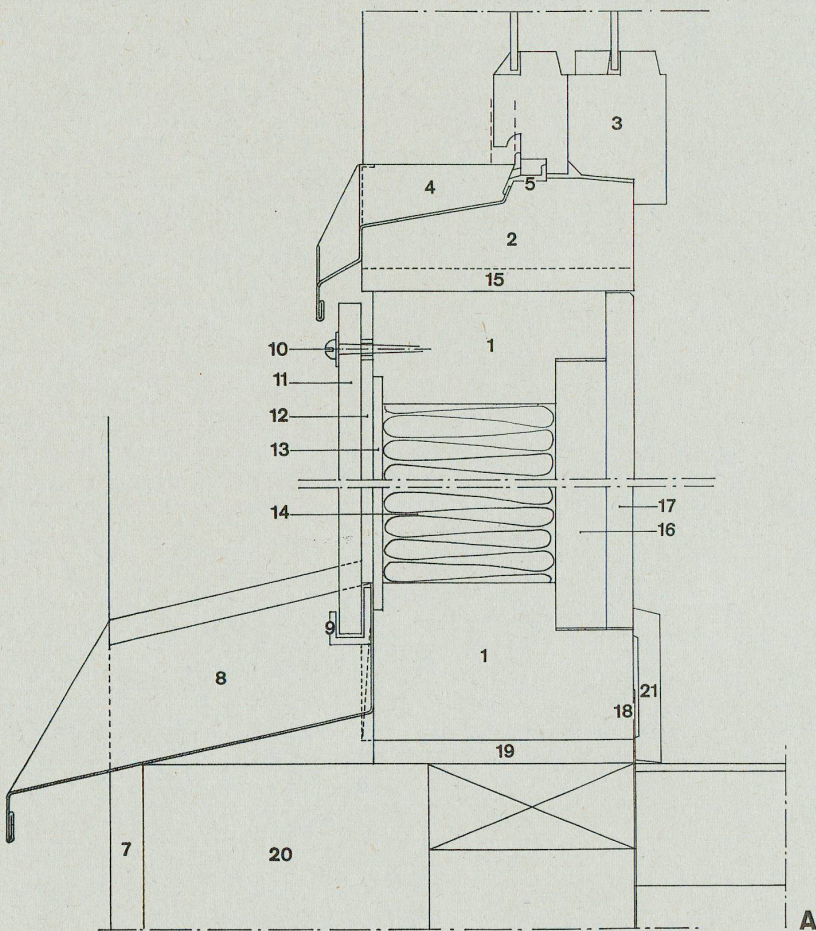
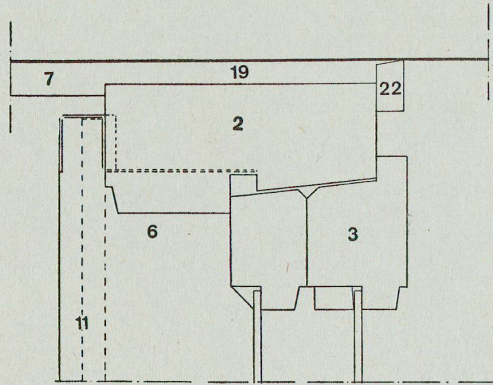


Haus für Schwestern und Angestellte der Stockholmer Spitäler

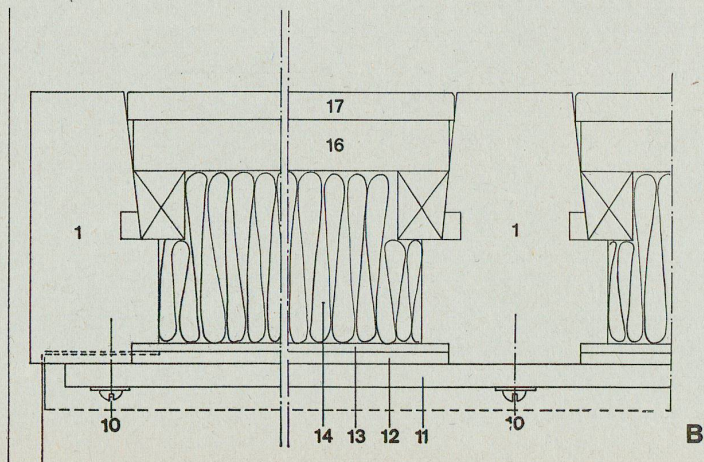
Habitation des infirmières et employés des hôpitaux de Stockholm

Home for Nurses and Employees of the Stockholm Hospitals.

Architekt: Lennart Tham SAR, Stockholm



- A Schnitt / Coupe / Section 1:300
- B Grundriß / Plan / Plan 1:300
- 1 Rahmen des Brüstungselementes / Cadre de l'élément d'allège / Frame of parapet element
- 2 Fensterrahmen / Cadre de fenêtre / Window frame
- 3 Doppelverglastes Fenster / Fenêtre à double vitrage / Double-glazed window
- 4 Kupferblechabdeckung des unteren Fensterrahmens / Revêtement en tôle de cuivre du cadre inférieur de fenêtre / Copper sheet coping of lower window frame
- 5 Aluminium-Wetterschenkel-Profil / Profilé en aluminium de larmier / Aluminium water bar section
- 6 Oberes Tropfblech / Egouttoir supérieur / Upper gutter
- 7 Putz 15 mm stark / Enduit de 15 mm / Rendering 15 mm. thick
- 8 Unterer Element-Wetterschenkel aus Kupferblech / Larmier inférieur en tôle de cuivre / Lower element water bar of sheet copper
- 9 Kupferklammer / Griffen de serrage en cuivre / Copper clamp
- 10 Schraube und Kopfplatte aus rostfreiem Stahl / Vis et gousset en acier inoxydable / Bolt and top flange plate of stainless steel
- 11 Polierte, durchgefärbte, hartgepreßte Asbestzementplatte / Panneau en ciment à l'amiante, poli, coloré et comprimé dur / Asbestos-cement slab, polished, deep-dyed, pressed
- 12 Luftzwischenraum / Vide / Cavity
- 13 Holzfiberstreifen als Transportschutz / Bande de protection en fibre de bois / Fibre board protecting strip
- 14 Isolierplatte »Klatt«, an den Kanten mit Asfaltkitt geklebt / Dalle isolante «Klatt» collée aux bords à mastic à l'asphalte / „Klatt“ insulating slab, stuck on edges with asphalt putty
- 15 Fensterventil / Clapet de fenêtre / Casement
- 16 Holzschalung 1" / Coffrage en bois 1" / Wooden boarding 1"
- 17 Gipsplatte als innere Elementverkleidung / Panneau d'argile comme élément de revêtement intérieur / Plaster slab as inner element covering
- 18 Papp- oder Aluminiumstreifen / Bande de carton ou d'aluminium / Paper-board or aluminium strips
- 19 Dichtung mit Teerstrick / Joint en cordon bitumé / Tar line caulking
- 20 Leichtbeton / Béton léger / Light concrete
- 21 Staubleiste / Couvre-joint pare-poussière / Dust batten
- 22 Obere Abdeckleiste / Liste de recouvrement supérieure / Upper coping batten



**Haus für Schwestern und Angestellte
der Stockholmer Spitäler**Habitation des infirmières et employés des
hôpitaux de StockholmHouse for Nurses and Employees of the
Stockholm HospitalsArchitekt: Lennart Tham, SAR,
StockholmSchnitt durch das Dachgesims / Coupe
de la corniche / Section through roof
cornice 1:2,5

- 1 Bleiblech / Tôle de plomb / Sheet lead
- 2 Verzinktes Blech / Tôle zinguée / Galvanized sheet metal
- 3 Pappe / Carton / Paper-board
- 4 Schalung 22 mm stark / Coffrage de 22 mm d'épaisseur / Boarding 22 mm. thick
- 5 Sparren / Chevron / Rafters
- 6 Stirnbrett 22 mm stark / Planche de rive de 22 mm d'épaisseur / Fascia board 22 mm. thick
- 7 Sattelholz 7,5/12 cm / Semelle 7,5/12 cm / Wood in shape of saddle
- 8 Leichtbeton 12,5 cm stark / Béton léger de 12,5 cm d'épaisseur / Light concrete 12.5 cm. thick
- 9 Armierter Beton 17 cm stark / Béton armé de 17 cm d'épaisseur / Reinforced concrete 17 cm. thick
- 10 Kupferblech / Tôle de cuivre / Sheet copper
- 11 Belüftung der Sparrenzwischenräume durch Löcher von 12 mm Ø / Aération des vides entre les chevrons au moyen de trous de 12 mm de diam. / Ventilation of air spaces between rafters through vents 12 mm. ø
- 12 Putzabglättung auf Leichtbeton als Blechunterlage / Enduit lissé sur béton léger, comme base de la tôle / Finished rendering on light concrete as base for sheet metal
- 13 Fassadenverputz 15 mm stark / Enduit de façade de 15 mm d'épaisseur / Rendering on elevation 15 mm. thick
- 14 Außenkante Fassadenverputz / Face extérieure de l'enduit de façade / Outer edge rendering on elevation
- 15 Innere Isolierschicht / Couche isolante intérieure / Inner insulating layer

